

**Zeitschrift:** Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

**Herausgeber:** Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

**Band:** 55 (1947)

**Heft:** 38

**Vereinsnachrichten:** Anzeigen = Avis

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 12.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Krankenschwester

evtl. tüchtige Samariterin.

Offerten erbeten an Kurpension Guardaval, Clavadel bei Davos.

Dabei handelt es sich in solchen Fällen ja nur um kühle, nicht um eiskalte Speisen. Ist aber erst einmal eine Verdauungsstörung eingetreten, so kommt es leicht von selbst zu weiteren Schädigungen, zu Magen- und Darmkatarrhen, Durchfällen und Kolik.

Dass eiskalte Getränke besonders verhängnisvoll wirken, wenn man sie im Ueberfluss genießt, darüber besteht wohl kein Zweifel. Es soll nur darauf hingewiesen werden, dass das Magengeschwür in den letzten Jahren ganz ausserordentlich an Häufigkeit zugenommen hat. Sicher spielt die Art der Ernährung dabei eine wichtige Rolle, wenn sie auch nicht die einzige Ursache ist. Immerhin herrscht heute die Auffassung, dass örtliche Zirkulationsstörungen, zum Teil in Form von Gefässkrämpfen, den ersten Anstoss zur Bildung des Geschwürs geben.

Es ist durchaus denkbar, dass u. a. exzessive Kälteeinwirkungen, welche die Magenschleimhaut treffen, solche Gefässkrämpfe auslösen, ein Vorgang, den wir von andern Organen her kennen, und der an der Haut unmittelbar beobachtet werden kann. Bei allen Erfrierungsschäden steht ja bekanntlich die Zirkulationsstörung im Vordergrund. Dabei ist die Haut an den Einfluss tiefer Temperaturen weitgehend gewöhnt und angepasst, was man vom Magen entschieden nicht behaupten kann.

Dieser kurze Hinweis soll keineswegs ein Beitrag zur Theorie des Magengeschwürs sein. Wir wissen nicht, wie weit diese Ueberlegungen richtig sind. Es ist aber gut, wenn man sich von Schädigungen Rechenschaft gibt, die sich so leicht vermeiden lassen.

Kalte Getränke sind gar keine so hervorragenden Durststiller, wie allgemein angenommen wird. Sogar bei grosser Hitze wirkt oft warmer Tee ebensogut, wenn nicht besser. Viel zu wenig bekannt, obwohl einwandfrei erwiesen, ist die Tatsache, dass nach übermässigem Schwitzen Flüssigkeit den Durst allein überhaupt nicht zu löschen vermag. In solchen Fällen fehlt es, so paradox es erscheinen mag, vor allem an Kochsalz. Das erklärt sich aus den erheblichen Salzverlusten, die mit profusum Schwitzen verbunden sind. Bei Salz-mangel verlieren die Gewebe unseres Körpers ihr normales Wasser-bindungsvermögen. Dann bewirkt starkes Trinken nur Uebelkeit, oft auch erneute Schweissausbrüche.

Die quälende Erscheinung des «unstillbaren Durstes» ist eine Folge des Salz-mangel und muss demgemäss nicht mit Wasser, Tee oder Bier, sondern mit Bouillon, Suppe, kurz mit Salzzufuhr in geeigneter Form bekämpft werden.

Das bedeutet selbstverständlich keinen Verzicht auf erfrischende Getränke. Wir sollen in der Sorge für unsere Gesundheit niemals soweit gehen, dass wir uns unnötige Beschränkungen auferlegen. Schädlich und daher unter allen Umständen zu vermeiden ist die Uebertreibung, zu welcher der Kühlschrank Anlass geben kann: der häufige und regelmässige Genuss kalter Getränke und vor allem die unnatürlich tiefen Temperaturen, die durch Zusatz von Eisstückchen erzielt werden.

(Aus «Im Dienste der Gesundheit», herausgegeben von der Basler Lebens-Versicherungs-Gesellschaft.)

## Totentafel - Nécrologie

**Luterbach.** Am 1. Aug. wurde unser langjähriges Mitglied, *Frau Bertha Lohm-Jaggi*, von ihrem schweren Leiden erlöst. Die Verstorbene war immer ein fleissiges und treues Mitglied unseres Vereins. Frau Lohm durfte als Mutter einer kinderreichen Familie viel Freude erleben, aber auch Kummer und Sorgen blieben ihr nicht erspart, was sie aber tapfer im Verborgenen trug. Im Samariterdienst war sie immer treu dabei und sie wurde durch ihr freundliches, aufgeschlossenes Wesen sehr geschätzt. Wir werden der lieben Verstorbenen ein gutes Andenken bewahren. Den Angehörigen entbieten wir auch an dieser Stelle unser herzliches Beileid.

## Anzeigen - Avis

### Verbände - Associations

**Basel, Samariterverband Basel u. Umg.** Sitzung des erweiterten Vorstandes der Baselstädtischen Samaritervereine: Donnerstag, 18. Sept., 20.15, im Prüfungssaal der SBB, Centralbahnstr., Basel. Traktandum: Samariterwoche. Vollzähliges Erscheinen unbedingt notwendig; im Verhinderungsfalle bitte um Stellvertretung. Der Präs.

**Basel u. Umg., Hilfslehrer-Vereinigung.** Wir bitten unsere Mitglieder, sich an der Samariterwoche vollzählig zu beteiligen. Eine grosse Aufgabe ist zu erfüllen, und es ist Pflicht aller Hilfslehrerinnen und Hilfslehrer, sich voll und ganz dafür einzusetzen. Unsere Zentralbehörden rechnen auf die Mithilfe aller, nur so wird ein voller Erfolg der Aktion möglich sein. Besten Dank!

**Berner Oberland, Samariter-Hilfslehrertag und Präsidentenkonferenz:** Sonntag, 28. Sept., in Thun-Dürrenast. Patrouillen-Uebung. Jeder Hilfslehrer soll im Besitz der Anmeldekarte sein, sonst ist solche beim Vereinspräsidenten zu reklamieren.

**Frutigen-Simmmental, Hilfslehrervereinigung.** Voranzeige: 28. Sept. Dürrenast: Hilfslehrer- und Präsidentenkonferenz, Patrouillenübung. Meldet euch rechtzeitig an. 9. Nov. Spiez: Oblig. Hilfslehrerübung des Schweizerischen Samariterbundes. Näheres durch Zirkular.

**Zürich u. Umg., Hilfslehrerverband.** Samstag, 27. Sept., obligatorische Uebung auf dem Uetliberg. Organisation von Feldübungen. Wir verweisen auf das Zirkular vom 28. Aug. und ersuchen dringend um Einhaltung des Anmeldetermins (20. Sept. 1947).

### Sektionen - Sections

**Altstetten-Albisrieden.** Donnerstag, 25. Sept., Nachtübung. Schluss spätestens 22.30. Bei schlechter Witterung im Feldblumenschulhaus Auswertung der Patrouillen-Uebung.

**Basel-Gundeldingen.** Der Säuglingspflegekurs hat begonnen. Es werden am zweiten Kursabend, Mittwoch, 24. Sept., 20.00, noch Anmeldungen entgegengenommen. Freitag, 19. Sept., 20.00, im Gundeldingenschulhaus, dringende Vereinsversammlung. Wir bitten unsere Mitglieder, dieser Einladung Folge zu leisten, es liegen wichtige Traktanden vor.

# ZÜRICH

# Unfall

„Zürich“ Allgemeine Unfall- und Haftpflicht-Versicherungs-Aktiengesellschaft in Zürich

Versicherungen:  
Unfall, Haftpflicht  
Kasko, Baugarantie  
Einbruch - Diebstahl



FLAWA SCHWEIZER VERBANDSTOFF UND WATTEFABRIKEN A.G. FLAWIL

**Basel, Klein-Basel.** Die Mitglieder werden dringend ersucht, sich am Verkauf der Verbandpatronen anl. der Samariterwoche vom 22. Sept. bis 5. Okt. zu beteiligen. Neue Adresse des Präsidenten: Walter Trösch, Knöringerstrasse 4, Tel. 2 67 21.

**Basel-St. Johann.** Dienstag, 23. Sept., 20.00, beginnt in der Aula des Pestalozzischulhauses der Samariterkurs unter der bewährten Leitung von Dr. L. Moeslin. Wir empfehlen euch diesen lehrreichen Kurs und hoffen, dass Ihr bei Euren Freunden recht Propaganda macht. Kursgeld für Mitglieder Fr. 4.—, für Nichtmitglieder Fr. 6.— exkl. Lehrbuch.

**Bern-Samariter. Sektion Länggass-Brückfeld.** Nächste Uebung: Mittwoch, 24. Sept., 20.00, im Kirchgemeindehaus. Diverse Unfälle. Leitung: Städtische Sanitätspolizei Bern. Werbet fleissig für den am 23. Sept. beginnenden Mütter- und Säuglingspflegekurs.

— **Sektion Stadt.** Samstag, 27. Sept.: Theater- und Konzertabend im Alhambra, Parterresaal. Eintritt nur Fr. 1.15. Aus dem Programm sei erwähnt: Theater «Hai ume», Gägewartsstück i zwo Ufzüge, vom Karl Uetz (aufgeführt durch unsere Theatergruppe); acht Vorträge des Handharmonikaklubs «Allegro»; die Kapelle «Echo vom Bärnerland» spielt zum Tanz auf. Tombolagaben und Billett im Vorverkauf können bei Frau Brunner, Waisenhausplatz 27, abgegeben und bezogen werden. Werbet tüchtig bei euren Verwandten und Bekannten für diesen genussreichen Abend. Mitglieder anderer Sektionen und Vereine sind herzlich willkommen. Werbet ebenfalls tüchtig für Teilnehmer des Ende dieses Monats beginnenden Samariterkurses und des Kurses für Mütter- und Säuglingspflege.

**Bern-Samariterinnen.** Heute Donnerstag, 20.00, Monatsübung: für Krankenpflege, Ernährungslehre für Gesunde und Kranke, im Speisezimmer unter der Turnhalle Monbijou, Eingang Kapellenstr. Wir führen im 4. Quartal einen Kurs für Mütter- und Säuglingspflege, sowie einen Samariterkurs durch. Bitte, werbet dafür! Näheres im Stadtanzeiger. Nähabende jeweils am Dienstagabend im Gemeindehaus, Gutenbergstr. 4.

**Bern, Enge-Felsenau.** Vereinsausflug nach der Mosegg: 21. Sept. Bringt Angehörige und Freunde mit, ebenfalls möglichst Musik und Humor. Für schwache Läufer Fahrgelegenheit. Bahnauslagen zirka 5 Fr., Mittagessen ca. 6 Fr. Anmeldungen bis Donnerstag, 18. Sept., abends, durch Tel. 2 58 26 od. Karte an P. Jordy, Enge. Treffpunkt am Sonntag, 8.45, Bahnhof Kirchenfeld der Worb-Bahn.

**Bern-Nordquartier.** Krankenpflegeübung: Donnerstag, 18. Sept., 20.00, im Spitalacker-Schulhaus.

**Biel.** Wir bitten alle Mitglieder, sich dem Komitee bei der Organisation der Samariterwoche zur Verfügung zu stellen. Helft bitte alle freudig mit.

**Bienne.** Nous recommandons à nos membres de bien vouloir se mettre tous à la disposition du comité pour l'organisation de la Semaine des Samaritains. Nous espérons que chacun comprendra son devoir.



## Einband-Decken für die Rotkreuz-Zeitung

Ganzleinen, mit Titelaufdruck, liefern wir in gediegener Ausführung zu Fr. 3.80 das Stück, zuzüglich Porto. Ebenso besorgen wir das Einbinden der uns zugestellten ganzen Jahrgänge. Fehlende Nummern können ersetzt werden.

**Buchdruckerei  
Vogt-Schild AG. in Solothurn**



**Biomalz**  
konzentrierte Kraft  
direkt aus der Dose

Überall erhältlich zu Fr. 3.60

**Bolligen.** Samariterwoche vom 22. Sept. bis 5. Okt. Abholen der Verbandpatronen zum Verkauf von Haus zu Haus jeweils abends im Hause des Präs. Stähli, Winkelweg 12, Ostermundigen, Frl. Hegnauer und H. Hofer. Jedes Aktivmitglied mache es sich zur Pflicht, soviel als möglich zu verkaufen. Grössere Schulkinder dürfen als Verkäufer zugezogen werden. Helft mit, der Erfolg ist gesichert. Fahrgeld 12 Fr. für Autofahrt vom 28. Sept.

**Burgdorf.** Donnerstag, 25. Sept., 20.00, Monatsübung im Lokal. Krankenpflege. Leitung: Frau Schärer.

**Deitingen.** Mittwoch, 24. Sept., 20.00, Uebung und Besprechung des Ausfluges.

**Flamatt.** Werbet für den am 25. Sept. beginnenden Samariterkurs. Denkt selbst daran, dass nur vieles Ueben einen Meister gibt. Für den Abzeichenverkauf vom 22. Sept. bis 5. Okt. wird von jedem Unterstützung gewünscht.

**Gäu.** Montag, 22. Sept., 20.00, Uebung im Schulhaus Neuendorf. Aktion Samariterwoche.

**Goldach.** Nächste Uebung: Dienstag, 23. Sept., 20.00, im Lokal. Nachher Besprechung betr. Samariterwoche. Abrechnung vom Rotkreuzkalender-Verkauf. Die Kassierin bittet um die ausstehenden Jahresbeiträge. Letzte Gelegenheit. Es sind noch vier Uebungen dieses Jahr.

**Kirchberg (Bern).** Freitag, 19. Sept., 20.00, im Lokal, Besprechung des Ausfluges vom nächsten Sonntagnachmittag.

**Konolfingen.** Grosse Feldübung mit Grosshöchstetten und Zäziwil in Zäziwil: Sonntag, 28. Sept., bei jeder Witterung. Gute Schuhe. Sammlung bei der «Krone» in Zäziwil um 12.30. Macht bitte alle mit.

**Kriegstetten u. Umg.** Feldübung mit dem S.-V. Subingen in Subingen: Sonntag, 28. Sept. Besammlung der Mitglieder 14.00 beim Rest. «Kreuz» in Subingen. Bei jeder Witterung. In der zweiten Hälfte Sept. Versammlung zwecks Organisation des Abzeichenverkaufs während der Samariterwoche. Hierfür spezielles Aufgebot. Aufbieten und bestätigen lassen!

**Lausanne-Samaritaines.** Tous nos membres sont instamment priés de participer à la vente de «cartouches», samedi 27 sept., en collaboration avec la section mixte des samaritains. Concernant cette journée, rendez-vous au local, mardi 23 sept. à 20 h. 30.

**Lenk i.S.** Unsere Ferien sind bald zu Ende und mit neuem Mut wollen wir unsere Herbstübungen am 10. Okt. beginnen, jeweils Freitags, 20.00, im Schulhaus. Die Übungen und Vorträge werden interessant gestaltet. Immer die Anzeigen im «Roten Kreuz» beachten und andere darauf aufmerksam machen. Evtl. wird ein Krankenpflegekurs durchgeführt. Werbet Teilnehmer! Sämtliche Aktiven sollten es sich zur Pflicht machen, denselben mitzumachen, um auch Kranken zweckmässige Hilfe angeeignet zu lassen. Weitere Orientierungen folgen an dieser Stelle.

**Lenzburg und Untergruppen Hunzenschwil, Möriken-Wildegg und Rapperswil.** Dienstag, 23. Sept., Krankenpflege-Repetitionsabend. Leitung: Schw. A. Hoffmann.

**Lustdorf (Thurg.).** Mittwoch, 24. Sept., 20.00, Übung im Schulhaus Lustdorf.

**Lyss.** Nächste Übung: Dienstag, 23. Sept., 20.00, im neuen Schulhaus.

**Muhlen.** Am 23. Sept., 20.00, beginnt im Schulhaus ein Samariterkurs. Für die Vereinsmitglieder sind mindestens vier Kursabende obligatorisch.

**Münchenbuchsee u. Umg.** Ende Sept. beginnt der Samariterkurs. Werbet wacker dafür.

**Niederglatt.** Übung: Montag, 22. Sept., 20.00, im Schulhaus. Reserviert Sonntag, 5. Okt., für die Patrouillenübung mit S.-V. Oberglatt.

**Ottenbach.** Übung: Dienstag, 23. Sept., 20.15, im alten Schulhaus. Orientierung über den Verkauf von Verbandpatronen anl. unserer Samariterwoche. Helft zahlreich bei diesem Werk mit!

**Rapperswil-Jona.** Nächste Übung ausnahmsweise Montag, 22. Sept., 20.00, im evangelischen Schulhaus. Vortrag von Fr. E. Stockmann, Sarnen, über Küche, Flicker und Wäsche im einfachen Haushalt.

**Riehen.** Freitag, 19. Sept., 20.00, Versammlung in der Schlipferrhalle. Voranzeige: Beginn des Krankenpflegekurses 22. Okt. Werbet tüchtig dafür!

**Rümlang.** Der S.-V. Oberglatt hat uns zur Teilnahme an seine am 5. Okt. stattfindende Patrouillenübung eingeladen. Beachten Sie deshalb bitte die Mitteilungen des S.-V. Oberglatt.

**Rüti (Zch.).** Mitglieder, die noch keinen Krankenpflegekurs besuchten, haben Gelegenheit, den Kurs vom 15. Sept. an zu reduziertem Kursgeld zu absolvieren. Für den Verkauf der Verbandpatronen (Samariterwoche 4/5. Okt.) hoffen wir, auf alle Mitglieder zählen zu können. Liebe(r) Samariterkamerad(in), auch auf dich.

**St. Gallen Ost.** Übung: Montag, 22. Sept., 20.00, im Schulhaus Krontal.

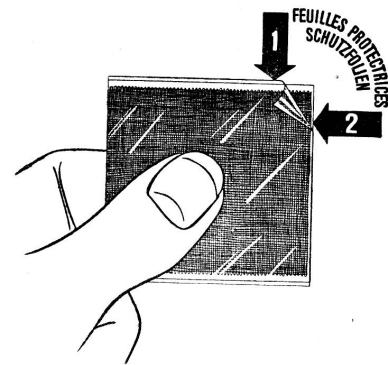
**St. Gallen West.** Dienstag, 23. Sept., 20.00, im Schulhaus Schönenwegen, Übung: Fixationen. Für alle Aktiven.

**Schöffland.** Wir haben beschlossen, einen Samariterkurs mit Beginn anfangs Oktober durchzuführen. Denkt an die besprochene Schuh- und Kleidersammlung. Lasst euch auch den Aufruf auf der zweiten Seite der Rotkreuz-Zeitung vom 11. Sept. zu Herzen gehen und handelt rasch. Gaben nehmen die Präsidentin und Kassierin dankend entgegen.

**Schönenberg (Zch.).** Nächste Übung: Sonntag, 5. Okt., 14.00, beim Krankenmobiliemagazin hinter der Kirche. Anlässlich der öffentlichen Besichtigung erstellen wir Improvisationen. Für die Reise an die Züka erwarten wir noch bis 20. Sept. Anmeldungen. Freunde und Gönner können ebenfalls mitreisen. Die Sammlung für das Internationale Rote Kreuz ergab den Betrag von Fr. 484.—. Allen Helfern und Spendern danken wir herzlich. Nun rüstet euch für die Samariterwoche. Sie soll ein voller Erfolg für unsere Sache sein.

**Sirnach (Thg.).** Wegen Kursbeginn (Einteilung und Aufnahme) fällt die angesagte Übung Montag, 22. Sept., aus. Es finden vorläufig keine Übungen statt, dafür ist für Aktivmitglieder ein Kursstundenbesuch pro Monat obligatorisch. Wir bitten diejenigen, die noch keinen Samariterkurs besucht haben, sich für diesen Kurs anzumelden. Kursstunden Montag und Donnerstag, 20.00.

**Solothurn.** Oblig. Versammlung: Montag, 22. Sept., 20.00, im Landhaus-Schulhaus. Berichterstattung über die Delegiertenver-



Jede RHENAX-Kompresse ist zwischen zwei Schutzfolien hygienisch verpackt. Damit wird die Gefahr einer unabsichtlichen Verunreinigung ausgeschlossen und RHENAX-Kompressen können auch in der angebrachten Packung beliebig lange einwandfrei sauber aufbewahrt werden. Dies ist einer der vielen Vorzüge, welche die neuzeitlichen RHENAX-Kompressen bieten.



INT. VERBANDSTOFF-FABRIK SCHAFFHAUSEN IN NEUHAUSEN

sammlung in Basel, Vorschläge über die Wintertätigkeit, Wünsche und Anregungen, Verteilung der Samariterposten. Vorstandssitzung: heute Donnerstag, 20.00, im Zetterhaus.

**Spiez.** Übung: Heute Donnerstag, 18. Sept., 20.00, im Sekundarschulhaus. Wichtig!

**Thalwil.** Der Samariterkurs hat begonnen und wir freuen uns über den guten Besuch. Die Mitglieder sind freundlich eingeladen, an den Theorieabenden (Montags) ebenfalls teilzunehmen. An Stelle einer Sept.-Übung ist der Besuch einer solchen obligatorisch. Auf die Samariterwoche (4/5. Okt.) gedenken wir durch eine erweiterte Aktion der Einwohnerschaft unser Tätigkeitsgebiet bildlich vor Augen zu führen. Näheres hierüber und Entgegennahme von Mitbelfermeldungen in der Theoriestunde von Montag, 22. Sept., woselbst auch Gelegenheit zur Abgabe des Kalendergeldes gegeben ist.

**Volketswil.** Übung: Montag, 22. Sept., 20.00, im Sekundarschulhaus. Wir beabsichtigen, einen Krankenpflegekurs durchzuführen. Jedes Mitglied Sorge heute schon für möglichst viele Teilnehmer.

**Wald (Zch.).** Der diesjährige Krankenpflegekurs ist im Gange. Wir appellieren an alle Mitglieder, diesen fleissig zu besuchen. Der Besuch von vier Abenden ist obligatorisch. Montag Theorie, Mittwoch Praktisch. Nächste Zusammenkunft aller Mitglieder: Montag, 29. Sept., 20.00, im Schlipfischulhaus. Organisation des Samaritertages. Enttäuscht den Vorstand nicht durch Abwesenheit! Um Erfolg zu haben, müssen alle mitmachen.

**Wila.** Übung: Mittwoch, 24. Sept., 20.00, im Primarschulhaus.

**Windisch u. Untergruppe Mülligen.** Versammlung: Freitag, 19. Sept., 20.15, im Vereinszimmer. Traktanden: Anträge des Präsidenten, Krankenpflegekurs, Samariterwoche.

**Zollikofen.** Übung: Montag, 22. Sept., 20.00, im mittleren Schulhaus. Für den vorgesehenen Samariterkurs sollten wir unbedingt mehr Anmeldungen haben.

«Das Rote Kreuz». Erscheint wöchentlich. Jahresabonnementspreis Fr. 2.90. Herausgegeben vom Schweizerischen Roten Kreuz, Zentralsekretariat, Bern, Taubenstrasse 8, Tel. 214 74. - Redaktion: Dr. Kurt Stampfli, Solothurn, Gurzelgasse 30, Tel. 236 26. - Anzeigen und Berichte der Samaritervereine sind an das Verbandssekretariat des Schweizerischen Samariterbundes, Olten, Martin-Disteli-Strasse 27, Tel. 533 49, zu richten. - Druck, Verlag und Annoncenregie: Vogt-Schild A.G., Solothurn, Tel. 221 55, Postscheck Va 4. - «Le Croix-Rouge». Publication hebdomadaire. - Prix d'abonnement 2 fr. 90 par an. - Editée par la Croix-Rouge suisse, Secrétariat central, Berne, 8, Taubenstrasse, tél. 214 74. - Rédaction: Dr. Kurt Stampfli, Soleure, 30, Gurzelgasse, tél. 236 26. - Les avis et comptes-rendus des sociétés de samaritains sont à adresser au Secrétariat de l'Alliance suisse des Samaritains, Olten, 27, Martin-Disteli-Strasse, tél. 533 49. - Impression, édition et publicité: Vogt-Schild S. A., Soleure, tél. 221 55, compte de chèques Va 4.